

B2B PORTAL

for technical and commercial foundry management



[TEAM](#) [ADVERTISE](#)

[NEWSLETTER](#)

CONLED:



Bilder

4

Firmen Nachrichten

13. April 2023

LICHT IST GELD – HOHE EINSPARUNGEN VON ENERGIE UND CO2

Mit seinen Dienstleistungen hat CONLED maßgeblich das Lichtcontracting ins Leben gerufen und gehört heute bundesweit zu den Marktführern.

Pressemitteilung | Lesedauer: 4 min | Bildquelle: CONLED Lichtcontracting GmbH

Im Wesentlichen beschäftigt sich CONLED mit der energetischen Sanierung von herkömmlichen Beleuchtungsanlagen, die durch kundenspezifische, hocheffiziente LED-Beleuchtungsanlagen ausgetauscht werden und bleibt selbst Eigentümer der Anlagen.

Sämtliche für die LED-Beleuchtung notwendigen Investitionen, von der Planung bis zur betriebsfertigen Montage sowie sämtliche Wartungen, Ersatzinvestitionen und Betriebsrisiken, werden vollständig von CONLED übernommen und durch das Contracting abgesichert. „Die vertraglich garantierten Energieeinsparungen liegen i.d.R. deutlich höher als die niedrigen monatlichen fixen Contractingraten“ erläutert der Geschäftsführer Jandirk H. Ebel. „Im Gegensatz zu Leasing- und Finanzierungsmodellen beliefern wir unsere Kunden mit Licht und garantieren die entsprechende Ausleuchtung über die gesamte Vertragslaufzeit.“

Das Familienunternehmen aus Bremerhaven gehört als erstes Unternehmen aus der Seestadt zu den Gewinnern des Innovationswettbewerbs Top 100 für mittelständische Unternehmen aus Deutschland.

„Gerade bei energieintensiven Unternehmen können hohe Energieeinsparungen und CO₂-Reduzierungen erzielt werden. Damit bleibt die Bonität unserer Kunden unangetastet und die Liquidität wird erhöht“, so Ebel.

Für die neue Beleuchtung bezahlen die Kunden zehn Jahre lang eine feste Gebühr, die sogenannte Contractingrate. Im Gegenzug wechselt CONLED Leuchten aus, reinigt und wartet die Anlage. CONLED garantiert den Kunden nicht nur die vereinbarte Lichtleistung nach der ASR, sondern auch die berechnete Stromeinsparung.

”

Zum Einsatz kommen Leuchten unterschiedlichster Hersteller. „Wir sind an einem Labor beteiligt und lassen jede Leuchte überprüfen – 80% weichen von den Herstellerangaben ab“, sagt Ebel. „Diese Kontrolle ist wichtig, weil wir das Lichtbild nach der Arbeitsstättenrichtlinie garantieren.““

Eine detaillierte Analyse der Beleuchtungssituation und den möglichen Einsparpotentialen erstellt CONLED kostenfrei.

”

„Als innovatives Unternehmen, das sich immer weiterentwickelt und wächst, steht die Dienstleistung unseren Kunden gegenüber immer an erster Stelle. Da das Beleuchtungscontracting von der BAFA gefördert wird, kümmern wir uns um die komplette Antragsstellung und reichen die nicht rückzahlbaren Fördermittel 1:1 an unsere Kunden weiter“, so Ebel.“



Von links nach rechts: Sachsenguss Halle 9 vorher und nachher

Die Liste namenhafter CONLED Kunden ist lang: Neben der Lloyd-Werft, der Lürssen-Gruppe, Fassmer, Blohm + Voss, Frankenguss, uvm. Sachsenguss rüstet gerade den gesamten Standort mit CONLED um und generiert in Chemnitz durch eine Umrüstung am gesamten Standort eine Ersparnis i.H.v. 28.020.693 kWh und 13.282 t CO₂ über die Laufzeit von 10 Jahren.

Die ArcelorMittal-Werke in Bremen und Eisenhüttenstadt werden in Zukunft flächendeckend mit moderner LED-Beleuchtung ausgestattet und dadurch deutlich Energie sowie CO₂ einsparen. Außerdem wird durch eine optimale Beleuchtung die Qualität der Sehleistung verbessert und damit die Arbeitssicherheit und das Wohlbefinden der Beschäftigten gesteigert. Beide Standorte unterzeichneten mit der Firma CONLED Lichtcontracting GmbH aus Bremerhaven entsprechende Verträge.

Insbesondere für Unternehmen im Dauer- und Dreischichtbetrieb mit hohen Energiekosten ist die Sanierung eine wichtige und lohnende Investition, die sich auch positiv auf die Umwelt auswirkt. Nach ersten Prognosen dürften sich die Einsparungen durch die Umstellung des gesamten Werkes in Bremen auf ca. 9.000 Tonnen CO₂ und 18 Millionen kWh Strom pro Jahr belaufen, für den Standort in Eisenhüttenstadt wurden Werte von 12.000 Tonnen CO₂ und 24 Millionen kWh Strom pro Jahr errechnet.

”

„Im Sinne der Dekarbonisierung und unserer Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen wir mehrere Ziele. Gute Beleuchtung ist auch eine Stellschraube, mit der wir für Ergonomie am Arbeitsplatz sorgen: Wir passen die Arbeitsbedingungen weiter an den Menschen an. Mit CONLED haben wir einen Partner gefunden, der die Erfahrung und Expertise besitzt, unsere Werke mit zukunftsweisender Lichttechnik auszurüsten“, sagt Reiner Blaschek, CEO von ArcelorMittal Germany.“

„Der Betrieb eines Stahlwerks ist prädestiniert für die Umstellung auf eine LED-Beleuchtung. Die Beleuchtung ist praktisch nonstop in Betrieb, der Strombedarf mit dem bisherigen Licht entsprechend groß. Auf der Basis unserer Contractingverträge sind die Einsparungen höher als die monatlichen Kosten. Wirtschaftlich eine sehr sinnvolle Lösung, die zusätzlich umweltschonend ist“, sagt CONLED-Geschäftsführer Jandirk H. Ebel.“

Die Umrüstungszeit für beide Werke wird auf drei bis vier Jahre geschätzt. Die Größe der beiden Standorte stellt dabei eine besondere Herausforderung dar. Hinzu kommt, dass die Lichtmontagen überwiegend während des Regelbetriebes durchgeführt werden. CONLED garantiert nach der Installation bessere Lichtverhältnisse und übernimmt die regelmäßigen Wartungen. Das Ziel lautet, durch den Austausch der Leuchten und den Einsatz von Sensorik möglichst viel Energie zu sparen und gleichzeitig die Produktionsbereiche bestmöglich auszuleuchten. CONLED setzt dabei auf ausgewählte LED-Leuchten renommierter europäischer Leuchtenhersteller. Die neu gestaltete Lichtsetzung soll gerade im Schichtbetrieb für eine bessere und sichere Arbeitsatmosphäre sorgen.